

Beschlussvorlage

Amt:	Abteilung I	Datum:	07.03.2013
Bearbeiter:	Katja Lorenz	Vorlage Nr.:	2013/252

Beratungsfolge	Status	Termin	Behandlung
Schul-, Jugend-, Kultur-, Sport- und Marktausschuss	Ö	03.04.2013	Vorberatung
Verwaltungsausschuss	N		Entscheidung

Betreff:

Teilnahme der Gemeinde Bockhorn an der Weiterführung und Veränderungen des Energiesparprojektes an Grundschulen und Kindertagesstätten in Friesland (Prämienmodell)

Schilderung der Sach- und Rechtslage

Am 06.03.2013 hat das Regionale Umweltzentrum über das Projekt „Energiesparkids“ berichtet.

Zunächst wurde das bisher verwendete Prämiensystem erläutert. Bislang wurden die Grundschulen der sechs teilnehmenden Gemeinden mit 30 % an den im Projektzeitraum eingesparten Energiekosten beteiligt, weitere 30 % gingen an das RUZ, 10 % in einen gemeinsamen Fonds und die restlichen 30 % verblieben bei der Gemeinde.

Da die Gemeinde Bockhorn in den vergangenen Jahren erhebliche Investitionen in die energetische Sanierung der Schulgebäude vorgenommen hat und die Einsparungen größtenteils darauf und nicht auf das veränderte Benutzerverhalten zurückzuführen war, hat die Gemeinde Bockhorn am bisherigen Projekt nicht teilgenommen.

Auch in den anderen kreisangehörigen Gemeinden hat man nun ähnliche Diskrepanzen festgestellt, berichtet das RUZ.

Aus diesem Grund soll das Prämienmodell verändert werden. Die Schüler / Kinder der teilnehmenden Schulen / Kindertageseinrichtungen sollen im Benutzerverhalten geschult werden und dazu wird ein sog. „Aktivitätenprotokoll“ erstellt, welches mit einer Punkteskala versehen ist. Werden alle Punkte regelmäßig eingehalten, ist die volle Punktezahl erreichbar, anderenfalls nicht. Dieses Punktesystem fließt dann in die Berechnung der Prämie ein.

Die Prämie soll auf max. 700 € je Schule / Einrichtung bei Erreichung der Höchstpunktzahl gedeckelt werden. Für 5 Einrichtungen in Bockhorn wäre ein Summe von 3.500 € der Jahreshöchstbetrag, der erstmalig 2014 ausgezahlt würde.

Die Gemeindeökostrom Bockhorn GmbH könnte über die Windpark Steinhausen IV GmbH & Co KG im Sponsoring-Verfahren die Prämienkosten der Gemeinde Bockhorn übernehmen. Aus den geschätzten Jahresergebnissen sollte eine Finanzierung sichergestellt werden können. Die Gesellschafterversammlung der Gemeindeökostrom Bockhorn GmbH zieht eine solche Vorgehensweise fraktionübergreifend in Betracht, als das Projekt in der Sitzung am 06.03.2013 vorgestellt wurde.

Im Mittel soll – wie oben ausgeführt - eine Prämie von ca. 700 € je Einrichtung erreicht werden können; bei 5 teilnehmenden Einrichtungen in Bockhorn (2 Grundschulen, 3 Kindertageseinrichtungen) beträgt der Höchstbetrag somit 3.500 € / jährlich. Diese Summe wird über die Gemeindeökostrom Bockhorn GmbH und der Windpark Steinhausen IV GmbH & Co KG über den Projektzeitraum bereitgestellt, so dass der Gemeinde Bockhorn keine Kosten entstehen.

Zwischenzeitlich wurden alle 5 Einrichtungen Bockhorn (2 Grundschulen, 3 Kindertageseinrichtungen) über das Projekt informiert.

Bis zum 15.03.2013 musste der Stadt Schortens eine Absichtserklärung der Gemeinde Bockhorn zugehen, ob und mit welchen Einrichtungen die Gemeinde beabsichtigt, an der Weiterführung des Projektes teilzunehmen. Da in der Gesellschafterversammlung bereits dem Sponsoring zugestimmt wurde und der Gemeinde keine weiteren Kosten über den Projektzeitraum entstehen, wurde der Stadt Schortens eine Absichtserklärung (vorbehaltlich einer endgültigen Zustimmung durch die Gremien) übermittelt, dass die Gemeinde Bockhorn mit vsl. mit allen 5 Einrichtungen an der Weiterführung des Projektes teilnehmen wird.

Finanzielle Auswirkungen

keine

Beschlussvorschlag

Es wird beschlossen, am Weiterführungsprojekt „Energiesparkids“ teilzunehmen, sich dem gemeinsamen Förderantrag der friesischen Gemeinden anzuschließen und die Stadt Schortens zu beauftragen, den gemeinsamen Förderantrag zu stellen.

Meinen
Bürgermeister
Anlagen

Projektbeschreibung
Rahmenvereinbarung zwischen den Trägern und einer Umweltbildungseinrichtung